

## **Bestandserfassung Feldlerche**

### **Allgemeines:**

Gemäß Aufforderung der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Erlangen-Höchstadt veranlasste der Markt Eckental im Zuge des Bauleitplanverfahrens mit der Bezeichnung Forth-Süd Nr. 10 „Sondergebiet großflächiger Einzelhandel südwestlich der Ohmstraße“ im zum Markt Eckental gehörenden Gemeindeteil Forth innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes eine Bestandserfassung mit dem Schwerpunkt auf die Feldlerche.

Es wurden drei Ortstermine zur Erfassung potenzieller Artvorkommen durchgeführt.

Die nachfolgenden Ausführungen verstehen sich als Ergänzung zur vorliegenden saP.

### **1. Begehung am 03.04.2018:**

#### **Rahmenbedingungen:**

- Uhrzeit: 10.00 Uhr - 10.30 Uhr
- Erfasser: Dipl.-Ing. (FH) Nicole Stolte, Landschaftsarchitektin
- Wetter:
  - Leicht bewölkt, 16°C, trocken, weitgehend windstill
- Bemerkungen:
  - Auf der „Forther Hauptstraße“ (Fl.-Nr. 171/2 Gmkg. Büg) herrschte während der Begehung viel LKW- und PKW-Verkehr. Der Geh-/Radweg (Fl.-Nr. 163/10 Gmkg. Büg) wurde durch Radfahrer/Fußgänger rege genutzt. Die Waschanlage auf Fl.-Nr. 164 Gmkg. Büg war durchgängig in Betrieb. Die Grünlandflächen innerhalb des Baugebiets (Fl.-Nrn. 164/5, 166/2, 166/3, 167, 167/2, 167/3 alle Gmkg. Büg) und die direkt angrenzende landwirtschaftlichen Flächen (Fl.-Nrn. 164/3, 164/6, 166, 166/3, 167/2, 168 alle Gmkg. Büg) wurden nicht genutzt.
- Beobachtungsstandorte:
  - Insgesamt erfolgte eine Begutachtung des Plangebietes sowie der benachbart angrenzenden Flächen ausgehend von drei Beobachtungsstandorten (s. nachfolgende Abb. 1). In Abbildung 1 sind mittels Pfeilsymbolen die wesentlichen Hauptblickrichtungen wiedergegeben.

#### **Beobachtungsergebnisse:**

- Im Untersuchungsgebiet konnten keine Feldlerchen beobachtet/festgestellt werden. Auch im direkten Umfeld konnten keine Feldlerchen im Singflug o. ä. beobachtet werden.
- Auf der Fl.-Nr. 168 (Gmkg. Büg) befand sich in einem Obstbaum zeitweise ein Kohlmeisenpaar, welches anschließend in das bestehende Wohngebiet an der „Ohmstraße“ flog.
- Ebenfalls auf der Fl.-Nr. 168 (Gmkg. Büg) auf einem Obstbaum bzw. am Boden sitzend befand sich ein Eichelhäher, welcher während der Beobachtungszeit nach Süden in die freie Flur flog.

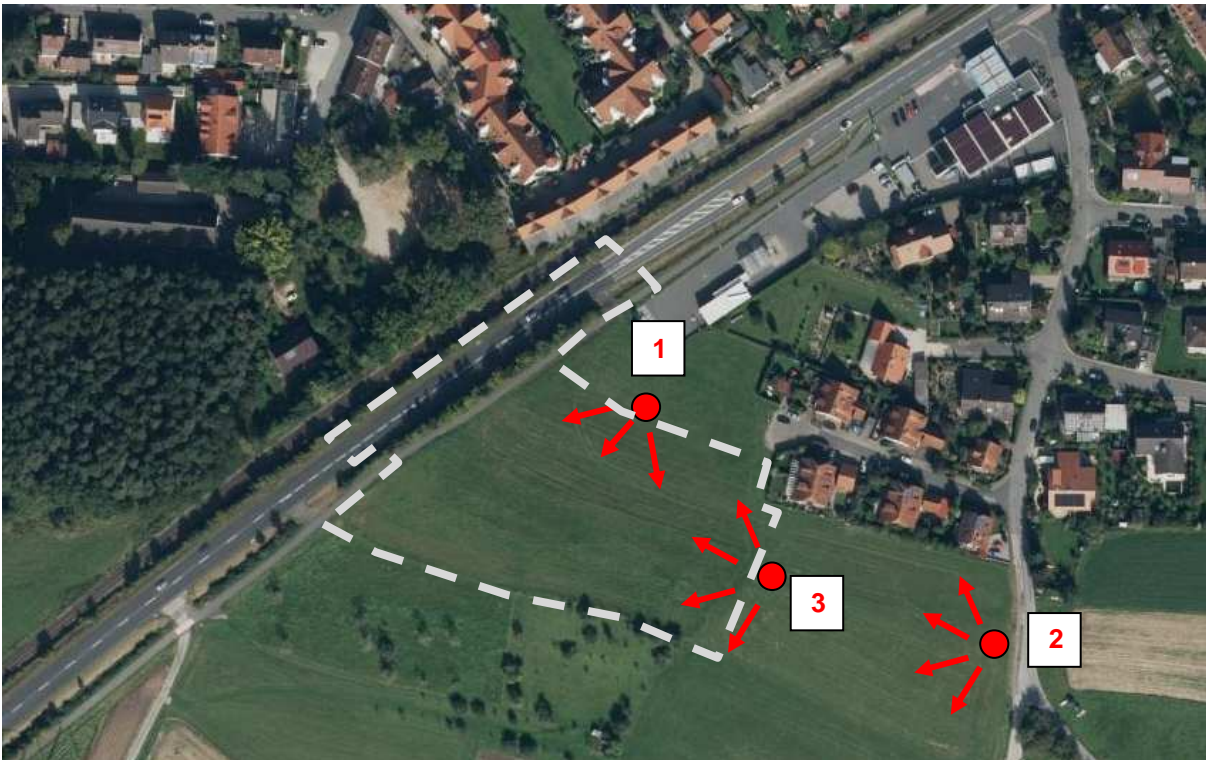


Abb. 1: Beobachtungsstandpunkte mit Angabe der Blickrichtungen (Geltungsbereich hellgrau gestrichelt dargestellt, Abgrenzung schematisch, Darstellung genordet, o. M. Quelle: geoportal.bayern.de)



Abb. 2: Beobachtungsfunde: Kohlmeise (gelb), Eichelhäher (blau) (Geltungsbereich hellgrau gestrichelt dargestellt, Abgrenzung, Darstellung genordet, o. M. Quelle: geoportal.bayern.de)



## 2. Begehung am 18.04.2018:

### Rahmenbedingungen:

- Uhrzeit: 8.45 Uhr - 9.10 Uhr
- Erfasser: Dipl.-Ing. (FH) Nicole Stolte, Landschaftsarchitektin
- Wetter:
  - sonnig, 13°C, trocken, weitgehend windstill
- Bemerkungen:
  - Auf der „Forther Hauptstraße“ (Fl.-Nr. 171/2 Gmkg. Büg) herrschte während der Begehung viel LKW- und PKW-Verkehr. Der Geh-/Radweg (Fl.-Nr. 163/10 Gmkg. Büg) wurde durch Radfahrer/Fußgänger selten genutzt. Die Waschanlage auf Fl.-Nr. 164 Gmkg. Büg war nicht in Betrieb. Die Grünlandflächen innerhalb des Baugebiets (Fl.-Nrn. 164/5, 166/2, 166/3, 167, 167/2, 167/3 alle Gmkg. Büg) und die direkt angrenzende landwirtschaftlichen Flächen (Fl.-Nrn. 164/3, 164/6, 166, 166/3, 167/2, 168 alle Gmkg. Büg) wurden nicht genutzt.
- Beobachtungsstandorte:
  - Insgesamt erfolgte eine Begutachtung des Plangebietes sowie der benachbart angrenzenden Flächen ausgehend von drei Beobachtungsstandorten (s. nachfolgende Abb. 3). In Abbildung 3 sind mittels Pfeilsymbolen die wesentlichen Hauptblickrichtungen wiedergegeben.

### Beobachtungsergebnisse:

- Im Untersuchungsgebiet wurden keine Feldlerchen festgestellt. Auch im direkten Umfeld konnten keine Feldlerchen im Singflug o. ä. beobachtet werden.
- Von Beobachtungspunkt 1 (BS°1) konnte eine Rabenkrähe auf Fl.-Nr. 167 (Gmkg. Büg) bei der Nahrungssuche am Boden beobachtet werden.
- Auf der Fl.-Nr. 168 (Gmkg. Büg) befand sich zeitweise sitzend und singend eine Amsel in einem Obstbaum.

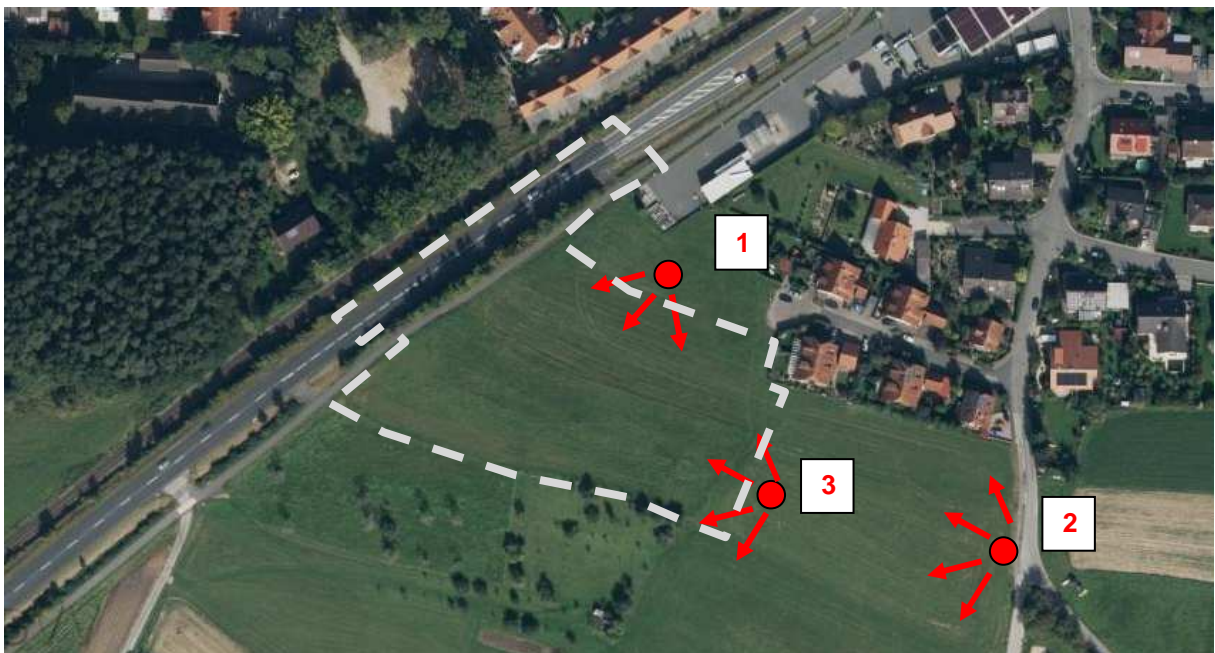


Abb. 3: Darstellung der Beobachtungsstandpunkte mit Angabe der Blickrichtungen (Geltungsbereich hellgrau gestrichelt dargestellt, Abgrenzung schematisch, Darstellung genordet, o. M. Quelle: geportal.bayern.de)



Abb. 4: Beobachtungsfunde: Rabenkrähe: gelb, Amsel: blau (Luftbild des Plangebietes (Geltungsbereich hellgrau gestrichelt dargestellt, Abgrenzung schematisch dargestellt, Darstellung genordet, o. M. Quelle: [geoportal.bayern.de](http://geoportal.bayern.de))

### **3. Begehung am 09.05.2018:**

#### **Rahmenbedingungen:**

- Uhrzeit: 10.40 Uhr - 10:55 Uhr
- Erfasser: Dipl.-Ing. (FH) Nicole Stolte, Landschaftsarchitektin
- Wetter:
  - sonnig, 21,5°C, trocken, weitgehend windstill
- Bemerkungen:
  - Auf der „Forther Hauptstraße“ (Fl.-Nr. 171/2 Gmkg. Büg) herrschte während der Begehung ein hohes LKW- und PKW-Verkehrsaufkommen. Der straßenbegleitende Geh-/Radweg (Fl.-Nr. 163/10 Gmkg. Büg) wurde vereinzelt durch Fußgänger und Radfahrer genutzt. Die Waschanlage auf Fl.-Nr. 164 Gmkg. Büg war in Betrieb. Die Grünlandflächen innerhalb des Baugebiets (Fl.-Nrn. 164/5, 166/2, 166/3, 167, 167/2, 167/3 alle Gmkg. Büg) und die direkt angrenzende landwirtschaftlichen Flächen (Fl.-Nrn. 164/3, 164/6, 166, 166/3, 167/2, 168 alle Gmkg. Büg) wurden nicht genutzt. Die innerhalb des Geltungsbereichs liegende Fläche mit der Fl.-Nr. 166/3 (Gmkg. Büg) war frisch gemäht.
- Beobachtungsstandorte:
  - Insgesamt erfolgte eine Begutachtung des Plangebietes sowie der benachbart angrenzenden Flächen ausgehend von insgesamt drei Beobachtungsstandorten (s. nachfolgende Abb. 5). In Abbildung 5 sind mittels Pfeilsymbol die wesentlichen Hauptblickrichtungen wiedergegeben.



### Beobachtungsergebnisse:

- Im Untersuchungsgebiet wurden keine Vögel, also auch keine Feldlerchen, festgestellt. Auch im direkten Umfeld konnten keine Feldlerchen im Singflug o. ä. beobachtet werden.
- Von Beobachtungspunkt 2 (BS°2) konnten in der Siedlung „Ohmstraße“ Spatzen, Kohlmeisen und Amseln gesichtet bzw. gehört werden.

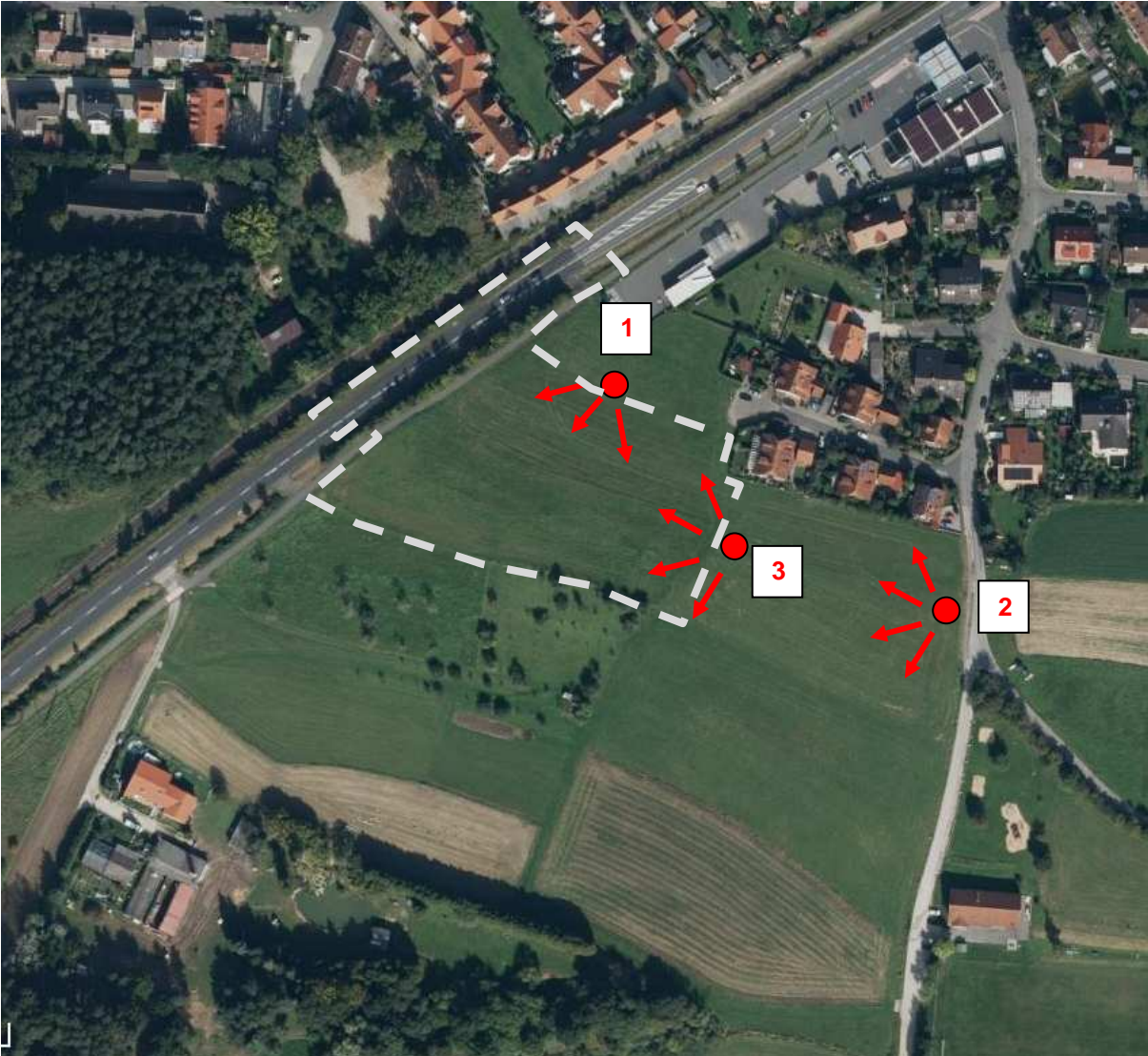


Abb. 5: Darstellung der Beobachtungsstandpunkte mit Angabe der Blickrichtungen (Luftbild des Plangebietes (Geltungsbereich hellgrau gestrichelt dargestellt, Abgrenzung schematisch dargestellt, Darstellung genordet, o. M. Quelle: geoportal.bayern.de))

Aufgestellt:  
Dipl.-Ing. (FH) Nicole Stolte  
Landschaftsarchitektin (ByAK)  
Bamberg, den 14.11.2018  
G:\ECK1706\Bauleitplanung\Bebauungsplan\Anlage 1 saP

 **Höhnen & Partner**  
INGENIEURAKTIENGESELLSCHAFT  
Hainstraße 18a · 96047 Bamberg